



Apostel in Petershagen-Lahde: Ruhesetzung und Zusagen

„Schön, mit euch als Gleichgesinnte an heiliger Stätte Gemeinschaft zu haben“, begrüßte Apostel Carsten Denker die Gläubigen im Mittwochabendgottesdienst in Petershagen-Lahde.

Apostel Carsten Denker hatte für Mittwoch, 19. August 2026, seinen Besuch in der Kirche in Petershagen-Lahde angekündigt. Begleitet wurde der Apostel von Bischof Thomas Wiktor, den Gemeindevorstehern und der Bezirksleitung. Anlass des Besuchs war die Ruhesetzung von Priester Jörg Meyer, der über 41 Jahre als Seelsorger im Ehrenamt in der Neuapostolischen Kirche tätig war, davon 25 Jahre im priesterlichen Dienst.

„Ich will mit dir sein“

Grundlage des Abendgottesdienstes war das Bibelwort aus 2. Mose 3,11.12a: „Mose sprach zu Gott: Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehe und führe die Israeliten aus Ägypten? Er sprach: Ich will mit dir sein.“ Diese Zusage Gottes an Mose damals gelte auch uns heute, so Apostel Denker. „Gott ist kein ferner Gott – im Gegenteil: Gott begegnet dir jeden Tag in deinem ganz persönlichen Leben.“

Apostel Denker erinnerte an den „Dennoch-Gedanken“ aus der Predigt des Stammapostels vom vergangenen Sonntag in Hanau. Auch wenn Herausforderungen schier unüberwindbar erscheinen, gelte: „Gott bleibt an deiner Seite. Du bist ein von Gott geliebtes Kind.“

Gott zeigt Wege auf

Priester Jörg Meyer griff in seinem Predigtbeitrag die unterschiedlichen Aufgaben und Aufträge auf, die es im Leben zu bewältigen gilt. Da sei beispielsweise der Auftrag, im Ehrenamt einen priesterlichen Dienst auszuüben. Dann stelle sich die Frage: „Wie soll das jetzt gehen? Wie kann ich diesen Amtsauftrag erfüllen?“ Und dann sage dir Gott: „Mach es – ich bin bei dir, ich begleite dich, ich sage dir, was du sagen sollst!“

Priester Meyer ermutigte die Gottesdienstbesucher, Aufgaben und Aufträge anzunehmen. Sie würden – so wie er selbst – erleben, dass Gott bereits da sei und Wege aufzeige, wie etwas gelingen könne.

Großer Dank zur Ruhesetzung

Im Rahmen der Ruhesetzung brachte Apostel Denker seine große Dankbarkeit zum Ausdruck und würdigte Priester Meyer als einen gläubigen, treuen und vertrauensvollen Amtsbruder. Besonders hob er dessen offene und ehrliche Art hervor. „Du warst ein emotionaler Priester und hast mit Leib und Seele deinen Amtsauftrag ausgeführt. Das tat der Seele so gut.“ Diese persönliche Würdigung stellte der Apostel besonders in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Dem künftigen Ruheständler, seiner Ehefrau und der gesamten Familie wünschte Apostel Denker Gottes erlebbaren Segen.

Priester Torsten Denker, Gemeindevorsteher der Gemeinde Petershagen-Lahde, sprach dem scheidenden Priester ebenfalls seinen Dank aus. Er hob das schöne Miteinander auf Augenhöhe und die brüderliche Zusammenarbeit hervor. Für den kommenden Ruhestand empfahl er, sich an dem Psalmwort aus Psalm 37,5 zu orientieren: „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohlmachen.“ Ein Präsentkorb und ein Blumenstrauß waren sichtbare Zeichen der großen Dankbarkeit.

Anschließend war es den Gemeindegliedern, Freunden und Gästen ein Herzensbedürfnis, Priester Jörg Meyer persönlich zu danken – mit einem Händedruck oder einer herzlichen Umarmung. Auch Apostel Denker, der Bischof, die Bezirksleiter und Gemeindeleiter genossen die gemeinsame Verabschiedung und die herzliche Gemeinschaft.

23. August 2026

Text: cp

Fotos: cp

